



Justizministerium Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Seite 1 von 1

Vorsitzender des Rechtsausschusses  
Herr Dr. Robert Orth MdL  
Platz des Landtages 1  
40221 Düsseldorf



01. MÄR. 2013

Aktenzeichen  
4434 - IV. 156/Sdb.  
Rechtsausschuss 07.12.2012  
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter:  
Herr Johannknecht  
Telefon: 0211 8792-360

**Sitzung des Rechtsausschusses am 7. Dezember 2012**

TOP 9 "Drogenhandel und -konsum in Justizvollzugsanstalten effektiv eindämmen - Jeder JVA ein eigener Drogenspürhund"

**Anlage**

1 Bericht (60fach)

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

als Anlage übersende ich Ihnen einen Bericht, der auf die in der Sitzung am 07.12.2012 von Herrn Abgeordneten Wedel MdL zu dem Thema

**Drogenhandel und -konsum in Justizvollzugsanstalten effektiv eindämmen - Jeder JVA ein eigener Drogenspürhund**

gestellten Fragen eingeht.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kutschaty

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Martin-Luther-Platz 40  
40212 Düsseldorf  
Telefon: 0211 8792-0  
Telefax: 0211 8792-456  
poststelle@jm.nrw.de  
www.justiz.nrw.de





## **Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen**

Schriftlicher Bericht zu dem TOP 9 der 8. Sitzung des  
Rechtsausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen am  
7. Dezember 2012:

" Drogenhandel und -konsum in Justizvollzugsanstalten effektiv  
eindämmen - Jeder JVA ein eigener Drogenspürhund"

Die in der Sitzung des Rechtsausschusses am 07.12.2012 von Herrn Abgeordneten Wedel MdL zu TOP 9 gestellten Fragen sind wie folgt zu beantworten:

*1. Die sog. Werthebachkommission hat in ihrem Schlussbericht 2007 (insb. S. 23 – 27; S. 89 – 92; 124 -125 - Drs. 14/1202) sowie dem Zweiten Teilbericht (insb. S. 158,161-162, 236) Maßnahmen angemahnt, um den Betäubungsmittelhandel- und missbrauch im Vollzug stärker zu bekämpfen und neben Drogenberatung und Therapie auch ausdrücklich Kontrollen, Durchsuchungen, etc. auch unter dem Einsatz von Drogenspürhunden benannt. Welche der von der Werthebachkommission empfohlenen Maßnahmen oder alternative Maßnahmen werden inwieweit heute in den Justizvollzugsanstalten in NRW vollzogen, um den Betäubungsmittelhandel- und missbrauch im Vollzug effektiv zu bekämpfen?*

Die von der sog. "Werthebach-Kommission" empfohlenen Maßnahmen enthielten keine neuen bzw. zuvor unbekanntes Mittel, um den Justizvollzug im Kampf gegen Drogenhandel und -missbrauch in den Justizvollzugsanstalten voranzubringen. Sämtliche in diesem Zusammenhang aufgelisteten Maßnahmen waren vielmehr bereits bekannt und wurden schon vor Tätigwerden der Kommission umgesetzt.

Zum aktuellen Sachstand haben die Leitungen der Justizvollzugsanstalten berichtet, dass weiterhin sowohl präventive als auch repressive Maßnahmen ergriffen werden.

Die präventiven Maßnahmen betreffen sowohl den betreuerischen Bereich als auch den Sicherheitsbereich.

Die vollzugliche Betreuung der suchtmittelabhängigen Gefangenen ist seit dem Jahr 2007 einer grundlegenden Neujustierung unterzogen worden. Die Anzahl der Drogenabhängigen im Justizvollzug hat in den vergangenen Jahren kontinuierlich zugenommen und liegt inzwischen bei ca. 45 % der Gesamtbelegung. Mithilfe eines mehrstufigen Betreuungs- und Behandlungskonzepts für Suchtmittelabhängige begegnet der Justizvollzug dieser Herausforderung. Das Konzept umfasst präventiv, rehabilitativ und palliativ orientierte Betreuungs- und Beratungsansätze.

Die Suchtberatung erfolgt durch die anstaltsinternen Suchtberatungsdienste, die Leistungen externer Drogenberatungsstellen auf der Basis von Fachleistungsstunden je nach Erfordernis in das Angebot der Justizvollzugsanstalt integrieren. Bei der Stellenzumessung für den Sozialdienst wurde ebenso wie beim Allgemeinen Vollzugsdienst der besonderen Bedeutung der Sucht- und Drogenberatung Rechnung getragen.

Für Leistungen externer Drogenberatungseinrichtungen wurde im Jahr 2013 ein Betrag von 1.130.000 € zweckgebunden in den Haushalt eingestellt.

Der Justizvollzug ist für eine Drogentherapie im engeren Sinne nicht bestimmt und auch nicht in der Lage. Seine Aufgabe besteht deshalb in erster Linie darin, Drogenabhängige in externe Therapieeinrichtungen zu vermitteln.

Im Laufe des Jahres 2011 sind 1.586 drogenabhängige Gefangene, darunter 133 Frauen, aus dem Justizvollzug in externe Suchthilfeeinrichtungen vermittelt worden. (2010: 1.678 Gefangene insgesamt).

553 (Vorjahr 464) von den 1.586 vermittelten Gefangenen sind vorher schon mindestens einmal aus dem Vollzug in eine Suchthilfebehandlung vermittelt worden (34,9 %).

Als präventive Maßnahmen im Sicherheitsbereich wurden in den Berichten durchweg die von der "Werthebach-Kommission" aufgelisteten, bereits seit langem im nordrhein-westfälischen Justizvollzug angewendeten Kontrollmaßnahmen benannt, die namentlich Besuchern, Gefangenen und Räumlichkeiten gelten.

Bei den Kontrollen kommen auch speziell fortgebildete Revisionsgruppen zum Einsatz. Komplettiert werden die vollzuglichen Kontrollen durch den Einsatz der vollzugseigenen Rauschgiftspürhunde.

Als repressive Maßnahmen kommen in der Vollzugspraxis darüber hinaus in Betracht die Anordnung von Sicherungsmaßnahmen bei Drogenbesitz oder Drogenkonsum sowie die Verhängung von Disziplinarmaßnahmen, die Erstattung von Strafanzeigen sowie ggf. die Aberkennung einer Lockerungsseignung.

Es handelt sich insgesamt um ein ausgewogenes Verhältnis von präventiven wie repressiven Maßnahmen.

*2. Wie will der Justizminister /das Justizministerium NRW ohne den Einsatz weiterer Drogenspürhunde in den JVAs ansonsten den regen Umlauf von Drogen im Vollzug in den Griff bekommen (vgl. auch Problemdarstellung und Forderungen der Werthebachkommission)?*

Von einem "regen Umlauf von Drogen im Vollzug" kann nicht die Rede sein. Jede Anstaltsleitung ist für den gesamten Vollzug in ihrer Behörde verantwortlich, so auch für die Bekämpfung des Einschmuggelns und des Konsums von Drogen.

Die bisher in diesem Zusammenhang ergriffenen und in der Antwort auf Frage 1 aufgeführten Maßnahmen betreuerischen, präventiven wie auch repressiven Charakters erscheinen zweckmäßig und angemessen, um dem Drogenproblem im Justizvollzug zu begegnen.

*3. Vor dem Hintergrund, dass zahlreiche Länder Drogenspürhunde im Vollzug einsetzen, wird eine Übersicht erbeten, in welchem Umfang justizeigene Dro-*

*genspürhunde in anderen Bundesländern vorhanden bzw. geplant sind, und /oder inwieweit in den Anstalten solche von Polizei/Zoll eingesetzt werden und wie dort die Erfolge bewertet werden.*

Eine Übersicht über den Einsatz von Rauschgiftspürhunden in anderen Bundesländern liegt nicht vor.

In den nordrhein-westfälischen Justizvollzugsanstalten kommen auch Drogenspürhunde anderer Behörden, sei es Polizei, Zoll oder Bundeswehr, zum Einsatz.

*4. Es wird eine Übersicht erbeten, in welchen Justizvollzugsanstalten die vier justizeigenen Drogenspürhunde wie oft im Zeitraum 1.Juni bis 30.November 2012 eingesetzt wurden (bitte Darstellung Einsatztag, Einsatzort (JVA), jeweilige Einsatzzeit Hund und Hundeführer).*

<b>Einsatztag</b>	<b>Einsatzort (JVA)</b>	<b>RSH der JVA ...</b>
01.06.2012	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
04.06.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Kleve	Kleve
05.06.2012	Düsseldorf	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
06.06.2012	Schwerte	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
11.06.2012	Hamm	Hamm
	Köln	Köln
12.06.2012	Remscheid	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
13.06.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Hamm	Hamm
	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
14.06.2012	Remscheid	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
15.06.2012	Bochum	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
18.06.2012	Köln	Köln
19.06.2012	Aachen	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
	Hamm	Hamm
20.06.2012	Gelsenkirchen	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
21.06.2012	Justizvollzugs- krankenhaus NRW	Castrop-Rauxel, Hamm
22.06.2012	Bochum- Langendreer, Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel, Hamm
25.06.2012	Düsseldorf	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln

26.06.2012	Hamm	Hamm
	Köln	Köln
27.06.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel, Hamm
	Geldern	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
28.06.2012	Werl	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
29.06.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Köln	Köln
30.06.2012	Willich II	Castrop-Rauxel, Hamm
<b>Juli</b>		
02.07.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
06.07.2012	Kleve	Kleve
07.07.2012	Kleve	Kleve
09.07.2012	Hamm	Hamm
	Kleve	Kleve
10. - 12.07.2012	Lehrgang	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
13.07.2012	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
16.07.2012	Bielefeld-Senne	Hamm, Kleve, Köln
17.07.2012	Hamm	Hamm
	Köln	Köln
18.07.2012	Duisburg-Hamborn	Hamm, Kleve, Köln
19.07.2012	Bielefeld-Senne	Hamm, Kleve
	Köln	Köln
20.07.2012	Hamm	Hamm
	Kleve	Kleve
23.07.2012	Hamm	Hamm
24.07.2012	Hamm	Hamm
	Köln	Köln
25.07.2012	Hamm	Hamm, Kleve, Köln
26.07.2012	Hamm	Hamm
	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
27.07.2012	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
29.07.2012	Willich II	Hamm, Kleve, Köln
30.07.2012	Hamm	Hamm
	Köln	Köln
31.07.2012	Bochum	Hamm, Kleve, Köln
<b>August</b>		
01.08.2012	Düsseldorf	Hamm, Kleve, Köln
02.08.2012	Hamm	Hamm
	Kleve	Kleve

	Köln	Köln
03.08.2012	Willich I	Hamm, Kleve, Köln
06.08.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Hamm	Hamm
	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
07.08.2012	Dortmund	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
	Köln	Köln
08.08.2012	Kleve	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
09.08.2012	Herford	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
10.08.2012	Wuppertal-Ronsdorf	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
11.08.2012	Gelsenkirchen	Castrop-Rauxel, Hamm
13.08.2012	Remscheid	Castrop-Rauxel, Hamm
	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
14.08.2012	Attendorn	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
15.08.2012	Essen	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
	Köln	Köln
16.08.2012	Werl	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
	Hamm	Hamm
20.08.2012	Köln	Hamm, Kleve, Köln
21.08.2012	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
22.08.2012	Willich II	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
23.08.2012	Duisburg-Hamborn (Zweiganstalt Dinslaken)	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
24.08.2012	Düsseldorf	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
27.08.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Kleve	Kleve
28.08.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Hamm	Hamm
29.08.2012	Geldern	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
30.08.2012	Hamm	Hamm
<b>September</b>		
03.09.2012	Dortmund	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
	Hamm	Hamm
	Köln	Köln
04.09.2012	Köln	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
05.09.2012	Werl	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
06.09.2012	Düsseldorf	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln



07.09.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Hamm	Hamm
10.09.2012	Bielefeld-Senne	Castrop-Rauxel, Hamm
	Köln	Köln
11.09.2012	Remscheid	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
12.09.2012	Köln	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
13.09.2012	Remscheid	Castrop-Rauxel, Köln
14.09.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
17.09.2012	Hamm	Hamm
	Köln	Köln
18.09.2012	Bochum	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
19.09.2012	Bielefeld-Senne	Castrop-Rauxel, Hamm
	Köln	Köln
20.09.2012	Heinsberg	Castrop-Rauxel, Hamm, Köln
21.09.2012	Bielefeld-Senne	Castrop-Rauxel, Hamm
24.09.2012	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
25.09.2012	Willich II	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
26.09.2012	Moers-Kapellen	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
27.09.2012	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
28.09.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
<b>Oktober</b>		
01.10.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Kleve	Kleve
08.10.2012	Kleve	Kleve
09.10.2012	Hagen	Hamm, Kleve
10.10.2012	Detmold	Hamm, Kleve, Köln
11.10.2012	Bochum	Hamm, Kleve, Köln
12.10.2012	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
15.10.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
16.10.2012	Hamm	Castrop-Rauxel, Hamm
	Köln	Köln
17.10.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Duisburg-Hamborn	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
18.10.2012	Bielefeld-Brackwede	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln

19.10.2012	Köln	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
22.10.2012	JVK NRW	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
23.10.2012	Schwerte	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
24.10.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Köln	Köln
25.10.2012	Köln	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
26.10.2012	Willich II	Kleve, Köln
29.10.2012	Düsseldorf	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
30.10.2012	Geldern	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
31.10.2012	Dortmund	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
<b>November</b>		
05.11.2012	Kleve	Kleve
07.11.2012	Kleve	Kleve
08.11.2012	Kleve	Kleve
09.11.2012	Bochum	Castrop-Rauxel, Kleve, Köln
12.11.2012	Werl	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
13.11.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
14.11.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Kleve	Kleve
15.11.2012	Euskirchen	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
16.11.2012	Düsseldorf	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
	Kleve	Kleve
19.11.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Hamm	Hamm
	Kleve	Kleve
20.11.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Hamm	Hamm
21.11.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Kleve	Kleve
22.11.2012	Bochum- Langendreer	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
23.11.2012	Aachen	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve
26.11.2012	Hamm	Hamm
	Kleve	Kleve
	Köln	Köln
27.11.2012	Castrop-Rauxel	Castrop-Rauxel
	Hamm	Hamm
	Köln	Köln
28.11.2012	Rheinbach	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln
30.11.2012	Remscheid	Castrop-Rauxel, Hamm, Kleve, Köln

Genauere Einsatzzeiten können nicht erhoben werden. Sie werden von unterschiedlichen Faktoren - Umwelteinflüsse, "Tagesform" oder konkreten Aufgabenstellungen -

beeinflusst. Die sog. Spürarbeit ist für das jeweilige Tier mit Hochleistungssport für Menschen vergleichbar, so dass eine genauere zeitliche Erfassung schon aufgrund der biologischen Konstitution der Hunde ausscheidet.

*5. Es wird eine Darstellung erbeten, in welchem zeitlichen Umfang die zuständigen Bediensteten (Hundeführer) der vier vorhandenen justizeigenen Spürhunde durch Einsatz und Versorgung der Hunde gebunden sind und inwieweit daneben noch anderweitig Vollzugstätigkeiten ohne Hund erfüllt werden?*

Die Diensthundeführer sind in vollem Umfang durch Versorgung und Betreuung der Rauschgiftspürhunde und die mit diesen durchgeführten Kontrollen ausgelastet.

*6. Es wird schließlich um eine Übersicht gebeten, wie sich die Menge der aufgefundenen Drogen in NRW-Justizvollzugseinrichtungen und die Zahl insoweit eingeleiteter Ermittlungsverfahren gegen Insassen, Besucher, Bedienstete, Anwälte, etc. bisher im Jahre 2012 darstellt.*

Anzahl & Menge der Drogenfunde 2012						
JVA	Anzahl Funde	Fundmengen <sup>1</sup>				
		Gesamtmenge	Opiate (inkl. Heroin)	THC	Kokain	Sonstiges
Aachen	29	145,73	3,11	137,01	-	Amphetamine (2,765),
Attendorn	6	9,00	-	1,00	-	Spice (7,00)
Bielefeld-Brackwede	11	9,13	2,01	0,65	3,00	Subutex (2,81 + 2 Tabl.)
Bielefeld-Senne	36	103,80	-	31,90	0,60	Spice (18,70) Methadon (42,60)
Bochum	40	261,04	28,95	230,74	0,30	THC/Tabakmischung (1,05)
Bochum-Langendreer	0					
Büren				3,25	1,20	Amphetamine (0,66)
Castrop-Rauxel	9		4,00	3,60		Amphetamine (2,00 + 8 Tabl.)
Detmold	1			2,00		

<sup>1</sup> in Gramm, soweit nicht anders bezeichnet.

Dortmund	19	50,7	5,8	41,2	0,1	Subutex (3,6)
Düsseldorf	32	125,005	26,4	66,1	25,4	Amphetamine (6,4), Benzodiazepine (0,005), Subutex (0,2), Ecstasy (1,0 + 3 Tabletten)
Duisburg-Hamborn	7	24,078	18,9	1,78		Amphetamine (3,39), Subutex (0,008)
Essen	4	4,5	0,4	4,1	0	
Euskirchen	1	13,0				Amphetamine (13,0)
JVK Fröndenberg	2					Amphetamine (0,1)
Geldern	45	319,15 + 10 ml	102,22	82,62	0,01	Amphetamine (63,39), Subutex (11,39)
Gelsenkirchen	50	141,94	56,24 + 1 Bubble	67,22	2,84	Amphetamine (1,76), Ecstasy (1,31), Subutex (5,57), Tabletten (4 Stck.),
Hagen	8	38,08	1,0	6,05	1,03	Ecstasy (10,0)
Hamm	6	7,3	4,6	1,2		Subutex (1,3) Benzodiazepine (0,2)
Heinsberg	6	23,21		13,31		Amphetamine (9,4) Subutex (0,5)
Herford	10	23,74	0,5	19,24		Amphetamine (4,0)
Hövelhof	29	210,866		1,32		Amphetamin (0,2) Salvia (0,03) Spice

						(197,756)
Iserlohn	9	13,05	7,35			Spice (5,7)
Kleve	9	14,554	8,75	2,1		Amphetamine (2,0) Subutex (1,704)
Köln	63	78,65	11,81	44,03	2,95	Amphetamine (17,06) Buprenorphin (2,8)
Moers-Kapellen	7	28,5		11,5	6	Amphetamine (11)
Münster	20	203,19	8,83	189,64	0,92	Subutex (3,8)
Remscheid	60	131,54	19,40	84,25	0,2	Amphetamine (6,10) Subutex (6,69) Spice (14,90)
Rheinbach		75,31 + 5 ml Methadon	4,48 + 5 "Bubble"	66,82		Amphetamine (3,98) Subutex (0,03 + 2 "Bubble") Methadon (5 ml)
Schwerte	18	57,994 + 8 ½ Tabl.	0,54	10,22 + 38,08 Tabakgemisch		Subutex (8,504) Spice (0,65)
Siegburg	10	19,20	3,60	15,1		Subutex (0,5)
SothA Gelsenkirchen	0					
Werl	28	127,49	36,45	75,73		Amphetamine (0,71) Subutex (14,60)
Willich I	33	178,20	17,70	41,90	16,30	Amphetamine (41,10) Subutex (2,40)
Willich II	0					
Wuppertal-Ronsdorf	26	20,761		20,51	0,081	Amphetamine (0,14)
Wuppertal-	5	25,02 (+	1,02	24		Methadon (4

Vohwinkel		4 c)				c)
-----------	--	------	--	--	--	----

JVA	Anzahl der Ermittlungsverfahren gegen					
	Gesamt	Gefange- ne	Besu- cher	Bediens- tete	Rechts- anwälte	Un- bekannt
Aachen	29	23	1			5
Attendorn	6	5				1
Bielefeld-Brackwede	11	11	1			
Bielefeld-Senne	36	35	1			
Bochum	40	24	3			13
Bochum-Langendreer	0					
Büren	5	5				
Castrop-Rauxel	9	9	1			
Detmold	1	1				
Dortmund	16	11	5			1
Düsseldorf	34	29	1			4
Duisburg-Hamborn	7	7				
Essen	4	4				
Euskirchen	1					1
JVK Fröndenberg	22	21				1
Geldern	45	29	2			14
Gelsenkirchen	50	23	9			18
Hagen	8	7	1			
Hamm	6	2	3			1
Heinsberg	6	5				1
Herford	10	8				2
Hövelhof	29	27				2
Iserlohn	9	9				
Kleve	6	6				
Köln	63	32	13			18
Moers-Kapellen	4	4				
Münster	20	7	5			8
Remscheid	60	42	2			16
Rheinbach	33	29	1			4
Schwerte	18	18				
Siegburg	10	4				6
SothA Gelsenkirchen	0					
Werl	28	20				8
Willich I	33	23			1	9
Willich II	18	17				1
Wuppertal-Ronsdorf	26	24				2

Wuppertal-Vohwinkel	5	5				
<b>Gesamt</b>	<b>708</b>	<b>526</b>	<b>49</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>136</b>

Soweit die Anzahl der Ermittlungsverfahren niedriger ist als die Zahl der Betroffenen, richten sich die Verfahren gegen mehrere Beschuldigte.